

---

Alleinige Anwendung der Norm EN 62368-1 ab 20.12.2020

Zurückziehung der Normen EN 60950-1 und EN 60065 erfordert Handeln der Hersteller und Importeure.



Am 20.12.2020 werden die Sicherheitsnormen **EN 60950-1** (Einrichtungen der Informationstechnik – Sicherheit – Teil 1: Allgemeine Anforderungen) und **EN 60065** (Audio-, Video- und ähnliche elektronische Geräte – Sicherheitsanforderungen) endgültig zurückgezogen. Spätestens ab diesem Zeitpunkt ist für die zutreffenden Produktgruppen ausschließlich die **EN 62368-1** (Einrichtungen für Audio/Video-, Informations- und Kommunikationstechnik – Teil 1: Sicherheitsanforderungen) anzuwenden. Insbesondere im Bereich der RED (Radio Equipment Directive) kommt die 62368-1 als Sicherheitsstandard zur Anwendung. Und hier auch bei geringen Spannungen, nämlich ohne dass die aus der Niederspannungsrichtlinie (LVD) bekannten Spannungsgrenzen anzuwenden sind.

Damit ist klar, Hersteller und Anbieter von Informations- und Kommunikationstechnik müssen aktiv werden. Sollte in der Konformitätserklärung auf die EN 60950-1 oder die EN 60065 Bezug genommen worden sein, ist diese zwingend neu auszustellen. Ein bloßer Austausch der Normen ist allerdings an dieser Stelle nicht ausreichend und könnte fatale Folgen haben. Wird die EN 62368-1 zur Konformitätsbewertung herangezogen, muss Ihr Produkt die entsprechenden Anforderungen auch erfüllen. Eine diesbezügliche Überprüfung ist unbedingt durchzuführen.

Eine detaillierte Sicherheitsbewertung Ihrer Geräte ist schon deshalb notwendig, weil bei der

Erarbeitung der EN 62368-1 nicht einfach die Anforderungen der Vorgängernormen zusammengefasst wurden, sondern eine andere Form der Sicherheitsphilosophie verfolgt wird. Neu ist, dass Energiequellen klassifiziert werden, Schutzvorrichtungen gegen solche Energiequellen festgelegt und Anleitungen zu den Anwendungen und den Anforderungen dieser Schutzvorrichtungen bereitgestellt werden.

Energieklassen, die in der EN 62368-1 behandelt werden, sind im Folgenden aufgezählt:

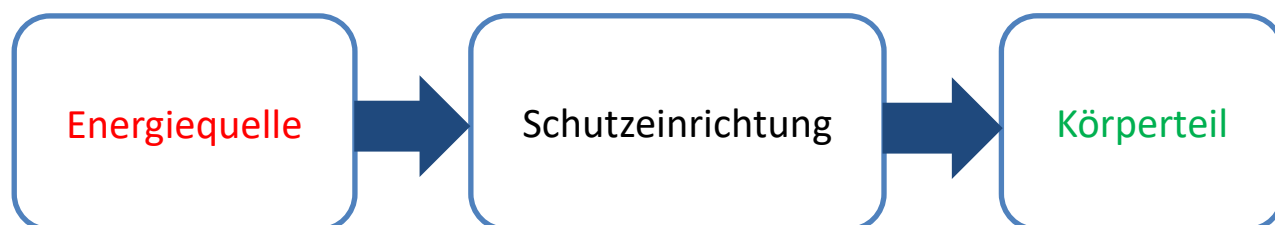
- Elektrische Energie
- Thermische Energie
- Chemische Energie
- Kinetische Energie
- Strahlungsenergie

Dabei sind die Anforderungen an die Schutzeinrichtung von der Klassifizierung der Energiequelle abhängig. Bezüglich der elektrischen Energie werden z.B. Hochspannungsprüfungen, Isolationswiderstände, Ableitströme und Luft- und Kriechstrecken bestimmt.

Auch werden konstruktive Anforderungen an die Gehäusegestaltung, z.B. Festigkeit und Brandschutz geprüft.

Neu definiert die Norm EN 62368-1 unterschiedliche Personen, die mit dem Gerät in Kontakt kommen und entsprechend der Eingruppierung ergeben sich unterschiedliche Anforderungen an die Schutzeinrichtung gemäß Laie, Unterwiesene Person und Fachkraft. So wird z.B. davon ausgegangen, dass eine Fachkraft aufgrund ihrer Kenntnisse, gefährliche Energiequellen besser erkennt und daher zum Schutz geeignete Maßnahmen ergreifen wird.

Das Schutzkonzept lässt sich sehr anschaulich mit folgendem Block-Modell darstellen.



Grundsätzlich lässt sich sagen, je größer die Gefahr ist, die von einer Energiequelle ausgeht, und je geringer die Erfahrung des Nutzers, desto höher sind die Anforderungen an die Schutzeinrichtung.

TÜV NORD bietet Ihnen die Überprüfungen, ob Ihre Produkte den neuen Standard einhalten. Für Kunden, die bereits Ihre Produkte nach den Vorgängernormen (60950-1 und EN 60065) geprüft haben, bieten wir Delta-Analysen an.

Um Ihnen ein Höchstmaß an Sicherheit und Qualität der Prüfungen bieten zu können, halten wir DAkkS Akkreditierungen für diverse, unter den genannten Richtlinien gelistete, Normen. Nutzen Sie die umfassende fachliche Kompetenz unserer Prüfengeure und machen Sie ihr Produkt sicher und EU konform. Mit einem Testbericht von unserem akkreditierten Prüflabor zeigen Sie Ihren Kunden, den Marktaufsichtsbehörden und der Öffentlichkeit, dass Sie die Sicherheit Ihrer Produkte sicherstellen.

---

### **Sie haben Fragen zu dem Thema?**

Kontaktieren Sie uns, wir begleiten sie gern auf Ihrem Weg zu einem richtlinienkonformen und sicheren Produkt.

**TÜV NORD** Hochfrequenztechnik GmbH & Co. KG  
LESKAN PARK, Gebäude 10  
Waltherstrasse 49-51  
51069 Köln  
Tel.: +49 221-888895-17  
[hf@tuev-nord.de](mailto:hf@tuev-nord.de)

### **Unser Know-how für Ihren Erfolg**

TÜV NORD ist anerkannter und zuverlässiger Partner für Prüf- und Zertifizierungsdienstleistungen. Unsere Prüfspezialisten verfügen über fundiertes Wissen und haben grundsätzlich eine Festanstellung bei TÜV NORD. Hierdurch sind Unabhängigkeit und Neutralität sowie Kontinuität bei der Betreuung unserer Kunden gewährleistet. Der Vorteil für Sie liegt auf der Hand: Unsere Mitarbeiter begleiten und unterstützen die Entwicklung Ihrer Produkte und geben Ihnen ein objektives Feedback.